# Kooperationsvereinbarung

# Muster

für eine Kooperationsvereinbarung zwischen den Strukturelementen  
Bundesstützpunkt und DTB Turn-Zentrum. BLAU

Die Vereinbarung wird nur zwischen diesen **zwei** Einrichtungen geschlossen. Bitte benutzen **sie diese zutreffenden Seiten und löschen sie die rot und grün geschriebenen Seiten**. Außerdem ist dieser **rotgeschriebene Absatz zu entfernen.**

zwischen

|  |  |
| --- | --- |
| **BSP Musterstadt** | **DTB TZ Musterstadt** |
| Organisatorische Ansprechpartner: | |
| Emil Mustermanager  [management@bsp-musterstadt.de](mailto:management@bsp-musterstadt.de)  0333-555555 | Max Musterverwalter  mail@tz-musterort.de  0172-99999999 |
| Sportfachliche Ansprechpartner: | |
| Helgo Cheftrainer  [cheftrainer@bsp-musterstadt.de](mailto:cheftrainer@bsp-musterstadt.de)  0172-22222222 | Lisa Talenttrainerin  [trainerin@tz-musterort.de](mailto:trainerin@tz-musterort.de)  0177-777777777 |

Auf Grundlage des Regional- bzw. Landesleistungssportkonzeptes wird zur Realisierung einer kontinuierlichen leistungssportlichen Arbeit zur Umsetzung des aktuellen DTB-Spitzensportkonzeptes im gegenseitigen Einvernehmen folgendes vereinbart:

**1. Aufgaben des Bundesstützpunktes**

1.1 Einflussnahme auf die sportfachliche Führung zur Umsetzung der jeweils gültigen [Rahmentrainingskonzeption](https://www.dtb.de/standards-fuer-kaderathletinnen-und-trainerinnen/) (RTK).

* Überprüfen der Leistungsentwicklung im kooperierenden DTB Turn-Zentrum (Organisation und Durchführung von dezentralen Ausbildungslehrgängen und Überprüfungswettkämpfen).
* Empfehlungen zur trainingsmethodischen und praktischen Arbeit für das kooperierende DTB Turn-Zentrum in Auswertung dezentraler Lehrgänge, Wettkämpfe und Überprüfungsturnen.

1.2 Dezentrale Fortbildung der Trainer/innen der DTB-Turn-Talentschulen   
(möglichst bei jedem Trainingslehrgang, mindestens jedoch 1x im Jahr).

1.3 Beratende Teilnahme an Elterngesprächen für Athlet\*innen, welche zum Bundesstützpunkt wechseln und umfangreiche Informationen aller Beteiligten über schulische/berufliche Entwicklungsmöglichkeiten, Unterbringung etc. sowie künftige finanzielle Erwartungen.

1.4 Regelmäßiger Informationsaustausch zwischen der\*m Standortmanager\*in des Bundesstützpunktes und der\*m Leiter\*in des DTB Turn-Zentrums.

1.5 Regelmäßige (mindestens) jährliche Abstimmung zur weiterführenden Leistungsentwicklung der Athlet\*innen des DTB Turn-Zentrums am Bundesstützpunkt.

1.6 Regelmäßiges durchführen von DTB Turn-Talentschulfortbildungen

**2. Aufgaben des DTB Turn-Zentrums**

**Hauptaufgabe** ist das Entwickeln und Vorbereiten von Athlet\*innen mit leistungssportlicher Perspektive für ein weiterführendes Training am kooperierenden Bundesstützpunkt.

Daraus ergeben sich folgende Schwerpunkte:

2.1. Entwicklung und Ausbildung von Kadern nach der jeweils gültigen RTK

* Dokumentation der Leistungsentwicklung vom Zeitpunkt des Trainings im DTB Turn-Zentrum bis zum Wechsel an den Bundesstützpunkt  
  (inklusive aller körperlichen Entwicklungsverläufe).
* Organisation/Teilnahme von/an dezentralen Lehrgängen, Wettkämpfen und Leistungsüberprüfungen.

2.2 Teilnahme an dezentralen Trainerfortbildungsmaßnahmen des kooperierenden Bundesstützpunktes.

2.3 Regelmäßiges Durchführen von DTB Turn-Talentschulfortbildungen

2.4 Regelmäßige Durchführung von Elterngesprächen und frühzeitige Einflussnahme bei Eltern und geeigneten Kadern auf einen Wechsel zum Bundesstützpunkt.

2.5 Regelmäßige (mindestens) jährliche Abstimmung zur weiterführenden Leistungsentwicklung der Athlet\*innen des DTB Turn-Zentrums am kooperierenden Bundesstützpunkt.

2.6 Regelmäßige sportmedizinische Untersuchung aller Athlet\*innen des DTB Turn-Zentrums.

Ort, Datum Ort, Datum

Unterschrift Unterschrift

Leiter\*in DTB BSP Leiter\*in DTB TZ

# Kooperationsvereinbarung

# Muster

für eine Kooperationsvereinbarung zwischen den Strukturelementen  
DTB Turn-Zentrum und DTB Turn-Talentschule. GRÜN

Die Vereinbarung wird nur zwischen diesen **zwei** Einrichtungen geschlossen. Bitte benutzen **sie diese zutreffenden Seiten und löschen sie die rot und blau geschriebenen Seiten**. Außerdem ist dieser **rotgeschriebene Absatz zu entfernen.**

zwischen

|  |  |
| --- | --- |
| **DTB TZ Musterstadt** | **DTB TTS Musterstadt** |
| Organisatorische Ansprechpartner: | |
| Emil Mustermanager  [management@tz-musterstadt.de](mailto:management@tz-musterstadt.de)  0333-555555 | Max Musterverwalter  mail@tts-musterort.de  0172-99999999 |
| Sportfachliche Ansprechpartner: | |
| Helgo Cheftrainer  [cheftrainer@tz-musterstadt.de](mailto:cheftrainer@tz-musterstadt.de)  0172-22222222 | Lisa Talenttrainerin  [trainerin@tts-musterort.de](mailto:trainerin@tts-musterort.de)  0177-777777777 |

Auf Grundlage des Regional- bzw. Landesleistungssportkonzeptes wird zur Realisierung einer kontinuierlichen leistungssportlichen Arbeit zur Umsetzung des aktuellen DTB-Spitzensportkonzeptes im gegenseitigen Einvernehmen folgendes vereinbart:

**1. Aufgaben des DTB Turn-Zentrums**

**Hauptaufgabe** ist das Entwickeln und Vorbereiten von an den kooperierenden DTB Turn-Talentschulen ausgebildeten Athlet\*innen mit leistungssportlicher Perspektive für ein weiterführendes Training am kooperierenden Bundesstützpunkt.

Daraus ergeben sich folgende Schwerpunkte:

2.1 Entwicklung und Ausbildung von Kadern nach der jeweils gültigen RTK

* Dokumentation der Leistungsentwicklung vom Zeitpunkt des Trainings im DTB Turn-Zentrum bis zum Wechsel an den Bundesstützpunkt  
  (inklusive aller körperlichen Entwicklungsverläufe).
* Organisation/Teilnahme von/an dezentralen Lehrgängen, Wettkämpfen und Leistungsüberprüfungen.

2.2 Empfehlungen zur trainingsmethodischen und praktischen Arbeit für die kooperierenden DTB Turn-Talentschulen in Auswertung dezentraler Lehrgänge, Wettkämpfe und Überprüfungsturnen.

2.3 Regelmäßiges Durchführen von DTB Turn-Talentschulfortbildungen

2.4 Dezentrale Fortbildung für Trainer\*innen der kooperierenden DTB Turn-Talentschulen (möglichst bei jedem Trainingslehrgang, mindestens jedoch 1x im Jahr).

2.5 Regelmäßige Durchführung von Elterngesprächen und frühzeitige Einflussnahme bei Eltern und geeigneten Kadern auf einen Wechsel zum Bundesstützpunkt.

2.6 Regelmäßige (mindestens) jährliche Abstimmung zur weiterführenden Leistungsentwicklung der Athlet\*innen der DTB Turn-Talentschule am DTB Turn-Zentrum. Beratende Teilnahme an Elterngesprächen für Athlet\*innen, welche zum DTB-Turn-Zentrum wechseln können und umfangreiche Informationen aller Beteiligten über schulische Entwicklungsmöglichkeiten.

2.7 Regelmäßige sportmedizinische Untersuchung aller Athlet\*innen des DTB Turn-Zentrums.

**2. Aufgaben der DTB Turn-Talentschule**

**Hauptaufgabe** ist das Sichten und Entwickeln von Athlet\*innen mit leistungssportlicher Perspektive für ein weiterführendes Training am kooperierenden DTB Turn-Zentrum und dann an einem Bundesstützpunkt.

Daraus ergeben sich folgende Schwerpunkte:

2.1 Entwicklung und Ausbildung von Athlet\*innen nach der jeweils gültigen RTK.

* Dokumentation der Leistungsentwicklung vom Zeitpunkt der Sichtung bis zum Wechsel an das DTB Turn-Zentrum (inklusive aller körperlichen Entwicklungsverläufe).
* Teilnahme an dezentralen Lehrgängen, Wettkämpfen und Leistungsüberprüfungen des kooperierenden DTB Turn-Zentrums.

2.2 Kooperation und sportfachliche Anleitung der Turnvereine aus denen die Talente den DTB Turn-Talentschulen zur weitergehenden Entwicklung zugeleitet wurden.

2.3 Teilnahme an dezentralen Trainerfortbildungsmaßnahmen des kooperierenden DTB Turn-Zentrums.

2.4 Teilnahme an den für das TTS-Prädikat relevanten Wettkämpfen.

2.5 Frühzeitige und bedarfsgerechte Karriereplanung der Athlet\*innen sowie der Eltern und mit allen dafür notwendigen Partnern und Institutionen.

2.6 Regelmäßige (mindestens) jährliche Abstimmung zur weiterführenden Leistungsentwicklung der Athleten der DTB Turn-Talentschule am kooperierenden. DTB Turn-Zentrum.

Ort, Datum Ort, Datum

Unterschrift Unterschrift

Leiter\*in DTB TZ Leiter\*in DTB TTS

# Muster

für eine Kooperationsvereinbarung zwischen den Strukturelementen  
Bundesstützpunkt und DTB Turn-Talentschule. **LILA**

Die Vereinbarung wird nur zwischen diesen **zwei** Einrichtungen geschlossen. Bitte benutzen **sie diese zutreffenden Seiten und löschen sie die blau und grün geschriebenen Seiten**. Außerdem ist dieser **rotgeschriebene Absatz zu entfernen.**

Kooperationsvereinbarung

zwischen

|  |  |
| --- | --- |
| **BSP Musterstadt** | **DTB TTS Musterstadt** |
| Organisatorische Ansprechpartner: | |
| Emil Mustermanager  [management@BSP-musterstadt.de](mailto:management@BSP-musterstadt.de)  0333-555555 | Max Musterverwalter  mail@tts-musterort.de  0172-99999999 |
| Sportfachliche Ansprechpartner: | |
| Helgo Cheftrainer  [cheftrainer@bsp-musterstadt.de](mailto:cheftrainer@bsp-musterstadt.de)  0172-22222222 | Lisa Talenttrainerin  [trainerin@tts-musterort.de](mailto:trainerin@tts-musterort.de)  0177-777777777 |

Auf Grundlage des Regional- bzw. Landesleistungssportkonzeptes wird zur Realisierung einer kontinuierlichen leistungssportlichen Arbeit zur Umsetzung des aktuellen DTB-Spitzensportkonzeptes im gegenseitigen Einvernehmen folgendes vereinbart:

**1. Aufgaben des Bundesstützpunktes**

1.1 Einflussnahme auf die sportfachliche Führung zur Umsetzung der jeweils gültigen [Rahmentrainingskonzeption](https://www.dtb.de/standards-fuer-kaderathletinnen-und-trainerinnen/) (RTK).

* Überprüfen der Leistungsentwicklung in der kooperierenden DTB Turn-Talentschule (Organisation und Durchführung von dezentralen Ausbildungslehrgängen und Überprüfungswettkämpfen).
* Empfehlungen zur trainingsmethodischen und praktischen Arbeit für die kooperierende DTB Turn-Talentschulen in Auswertung dezentraler Lehrgänge, Wettkämpfe und Überprüfungsturnen.

1.2 Dezentrale Fortbildung der Trainer/innen der DTB-Turn-Talentschulen   
(möglichst bei jedem Trainingslehrgang, mindestens jedoch 1x im Jahr).

1.3 Beratende Teilnahme an Elterngesprächen für Athlet\*innen, welche zum Bundesstützpunkt wechseln und umfangreiche Informationen aller Beteiligten über schulische Entwicklungsmöglichkeiten, Unterbringung etc. sowie künftige finanzielle Erwartungen.

1.4 Regelmäßiger Informationsaustausch zwischen der\*m Standortmanager\*in des Bundesstützpunktes und der\*m Leiter\*in der DTB Turn-Talentschule.

1.5 Regelmäßige (mindestens) jährliche Abstimmung zur weiterführenden Leistungsentwicklung der Athlet\*innen der DTB Turn-Talentschule am Bundesstützpunkt.

1.6 Regelmäßiges Durchführen von DTB Turn-Talentschulfortbildungen

**2. Aufgaben der DTB Turn-Talentschule**

**Hauptaufgabe** ist das Sichten und Entwickeln von Athlet\*innen mit leistungssportlicher Perspektive für ein weiterführendes Training am kooperierenden Bundesstützpunkt.

Daraus ergeben sich folgende Schwerpunkte:

3.1 Entwicklung und Ausbildung von Athlet\*innen nach der jeweils gültigen RTK.

* Dokumentation der Leistungsentwicklung vom Zeitpunkt der Sichtung bis zum Wechsel an den Bundesstützpunkt (inklusive aller körperlichen Entwicklungsverläufe).
* Teilnahme an dezentralen Lehrgängen, Wettkämpfen und Leistungsüberprüfungen des kooperierenden Bundesstützpunktes.

3.2 Kooperation und sportfachliche Anleitung der Turnvereine aus denen die Talente den DTB Turn-Talentschulen zur weitergehenden Entwicklung zugeleitet wurden.

3.3 Teilnahme an dezentralen Trainerfortbildungsmaßnahmen des kooperierenden Bundesstützpunkt.

3.4 Teilnahme an den für das TTS-Prädikat relevanten Wettkämpfen.

3.5 Frühzeitige und bedarfsgerechte Karriereplanung der Athlet\*innen sowie der Eltern und mit allen dafür notwendigen Partnern und Institutionen.

3.6 Regelmäßige (mindestens) jährliche Abstimmung zur weiterführenden Leistungsentwicklung der Athleten der DTB Turn-Talentschule am kooperierenden Bundesstützpunkt.

Ort, Datum Ort, Datum

Unterschrift Unterschrift

Leiter\*in BSP Leiter\*in DTB TTS